

Lehramt Geschichte mit kleinem / ohne Latinum möglich?

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 18. Mai 2019 13:52

[Zitat von Klausklaus](#)

[@Diokeles](#), natürlich durchforste ich die Internetseiten der Universitäten, aber solche Informationen, dass das "Latinum" in BW das "kleine Latinum" ist, erschließen sich eben nicht vom reinen lesen.

Es ist auch etwas komplizierter:

Irgendwann hat sich die KMK entschlossen, anstelle des bis dato üblichen Großen oder Kleinen Latinums bundesweit einheitlich das "Latinum" (ohne Zusatz) nach fünf Jahren Lateinunterrichts zu vergeben.

Das wurde allerdings wieder bundeslandspezifisch unterschiedlich umgesetzt.

So gibt es Bundesländer,

- in denen es nur das Latinum gibt,
- in denen es Kleines Latinum und Latinum gibt,
- in denen es Latinum und Großes Latinum gibt (z. B. eben BW),
- in denen es Kleines Latinum, Latinum und Großes Latinum gibt.

Trägt nicht unbedingt zur Übersichtlichkeit und Vergleichbarkeit bei, aber eben deutscher Bildungsföderalismus.

Hinzugekommen ist, dass mit der 'Abschaffung' (s. o.) des Kleinen Latinums manche Universitäten dazu übergegangen sind, ominöse "Lateinkenntnisse" unterhalb des Latinums für bestimmte Studienfächer zu fordern.

Nach meinem Dafürhalten gehört Latein zur absoluten Allgemeinbildung und sollte generelle Voraussetzung für die Allgemeine Hochschulreife sein, wenn ich mir diese Randbemerkung erlauben darf.